Mauvais Sang - La Flore (EP)



(16:17; CD, Digital; Daaganda Records/The Orchard, 22.11.2024) Etwas verwirrend ist es schon, wenn einem auf Bandcamp gleich mehrere Vorschläge zum Thema “Mauvais Sang” angezeigt werden. Zum Glück sind wir vorbereitet und wissen in ungefähr, dass es sich bei Vorliegendem um ein in Paris, Genf, Lyon und London ansässiges Kollektiv handelt, das wiewohl als Trio als auch als Quintett agiert. Nach dem abgefeierten Debüt “Des Corps Dans Le Décor” von 2022 und einer kleineren Umbesetzung (Sängerin/Harfinistin *Anouck Bizon* stieß zu dem von Gitarrist *Mathis Saunier*, Sänger *Léo Simond* und Schlagzeuger *Antoine Vercellotti* gegründeten Unternehmen, während Violinistin *Ana Ergorova* nun vollwertiges Mitglied ist) haben Mauvais Sang mit der EP “La Flore” nun den erste Teil eines Konzepts veröffentlicht, das schon 2025 mit “La Faune” seine Fortsetzung erfahren soll. Zwischen Noise, kammermusikalischen Zwischentönen, Alternative Rock ‘n’ Punk und experimenteller Ekstase werden, trotz eines relativ positiven Vibes der Darbietung, relativ düstere Themen, wie der Einfluss der sozialen Medien auf den Menschen und Gewalt an Frauen, verarbeitet. Dieser Mix verleitet einerseits zum Headbanging in Industrialkulissen (‘Seine’), andererseits zu fast schon zerbrechlichen Liebeserklärungen (‘Sybille’).
Bewertung: 9/15 Punkten

La Flore (EP) von Mauvais Sang

Surftipps zu